

Programm 13.12. - 19.12.2012

Termine

Starnberg

Sonntag, 16.12.

11:00 Das Venedig-Prinzip
anschl. 6 x Venedig
11:00 More Than Honey
Mit Einführung

Mittwoch, 12.12.

FRÜHSTÜCKSKINO
09:00 Der Name der Leute, OmU
10:00 No et moi, OmU

Schloss Seefeld

Freitag, 14.12.

22.15 ERWACHSENWERDEN:
Vielleicht lieber morgen
+ Garden State

Sonntag, 16.12.

11:00 Der Hobbit - eine unerwartete Reise
11:00 ERWACHSENWERDEN:
Vielleicht lieber morgen
+ Garden State
14:30 Unser Wald - das grüne Wunder

Mittwoch, 19.12.

17:00 **WUNSCHFILM: Cinderella**
USA 1950, 75 Min., Regie: Clyde Geronimi
Wilfred Jackson, Hamilton Luske
Klassiker des Disney-Animationsfilms
19:00 **WUNSCHFILM: Was das Herz
begehrt (5,- Euro)**
USA 2003, Regie: Nancy Meyers, mit Jack
Nicholson, Diane Keaton, Keanu Reeves
Musikmanager Harry Langer mag nur junge
Frauen, auch wenn er selbst längst zum
alten Eisen gehört. Als der Schwerenöter
eines Tages mitten im Techtelmechtel mit
der heißen Marin einen Herzinfarkt be-
kommt, muss er sich ausgerechnet von
Marins Mutter Erica pflegen lassen. Mit ihr
ändert sich sein Verhältnis zu den Damen
der eigenen Generation gründlich. Doch der
junge Doktor Mercer hat auch Interesse an
Marins Mutter ...

Herrsching

Donnerstag, 13.12.

18:15 Die Vermessung der Welt
20:30 In ihrem Haus

Freitag, 14.12.

18:15 Die Vermessung der Welt
20:30 In ihrem Haus
22:30 Camp 14

Samstag, 15.12.

14:45 Madagascar 3 - 2 D
16:30 Robot & Frank
18:15 Die Vermessung der Welt
20:30 In ihrem Haus
22:30 Camp 14

Sonntag, 16.12.

11:00 Camp 14
13:00 Madagascar 3 - 2 D
14:45 Tom und Hacke
16:30 Robot & Frank
18:15 Die Vermessung der Welt
20:30 In ihrem Haus

Montag, 17.12.

17:00 Die Vermessung der Welt
19:15 Robot & Frank
20:45 In ihrem Haus

Dienstag, 18.12.

17:30 In ihrem Haus
19:30 AGENDA 21:
Die Farbe des Ozeans

Mittwoch, 19.12.

17:00 Die Vermessung der Welt
19:15 Robot & Frank
20:45 In ihrem Haus

Der Hobbit

Erster Teil der neuen Peter-Jackson-Trilogie



USA 2012, 160 Min., Regie: Peter Jackson, mit
Martin Freeman, Andy Serkis, Ian McKellen

„Der Hobbit“ ist der Vorgänger Bestseller
des „Herr der Ringe“ Autors J. R. R.
Tolkien.

Mittlerer, 60 Jahre vor den Ereignissen
der „Herr der Ringe“-Trilogie: Bilbo Beut-
lin ist ein angesehener Hobbit, der
nichts lieber hat als gemütliche Ruhe
und guten Tabak für seine Pfeife. Als
Erebor, das Zuhause der Zwerge, von
dem Drachen Smaug bedroht wird, bit-
tet Gandalf den Hobbit aber um Hilfe.
So kommt es, dass der kleine Mann die

von dem legendären Krieger Thorin Ei-
chenschild angeführten Zwerge auf
ihrer gefährlichen Reise begleitet. Diese
führt die Gruppe durch Orkhöhlen und
dunkle Wälder, wo es von gigantischen
Spinnen, Pelzwechslern und Zaubern
nur so wimmelt, bis hin zu ihrem Ziel,
dem Hort des Drachen. In den Goblin-
Tunneln begegnet Bilbo einem Wesen,
das sein Leben für immer verändern
wird: Gollum, der einen Ring besitzt, der
über außergewöhnliche Kräfte verfügt.
Es ist der Ring, den Bilbo später einmal
an seinem 111. Geburtstag seinem Lieb-
lingsneffen Frodo vermachen wird...

Robot & Frank

Alt und neu

IE 2010, 89 min., Regie: Jake Schreier, mit Frank
Langella, Susan Sarandon, Liv Tyler, James
Marsde

Frank war einer der berühmtesten Ju-
welendiebe Amerikas. Heute ist er ein
alter, vergesslicher Eigenbrötler, der aus
Spaß höchstens noch geschnittene
Deko-Seifen mitgehen lässt und sich
auf die Begegnungen mit der Bücherei-
angestellten Jennifer freut. Als ihm sein
Sohn Hunter einen Pflege-Roboter auf-
zwingt, ist Frank genervt. Er wird sich
doch nicht von einer ‚Maschine‘ bemut-
tern lassen. Aber bald merkt der Ex-
Meister-Dieb, dass Robot zu viel mehr
taugt als nur für die Hausarbeit und ge-
sunde Mahlzeiten...

„Durch die Gegenüberstellung von
elektronischem Computerhirn und der
fragilen menschlichen Physis gelingt
eine spannende neue Annäherung an
die kinematografisch bereits durch-
exerzierten Themen des Films, der am
Ende sogar noch zu einer überraschen-
den Wendung findet.“ (critic.de)

Filmtipps

Die Vermessung der Welt

Die Vermessung der Welt

D 2012, 123 Min., Regie: Detlev Buck,
mit Florian David Fitz
Verfilmung des gleichnamigen Kultro-
mans um zwei gegensätzliche Welt-Er-
forscher.

Einführung und Gespräch

MORE THAN HONEY

Sonntag, 13.12., 11.00 Uhr
Kino Starnberg

Dokumentarfilm, 90 Min., Regie: Mar-
kus Imboden
Vor der Veranstaltung ist eine kurze
Einführung durch den Vorsitzenden
des Bienenzuchtvereins Starnberg,
Hubert Dietrich geplant. Beim an-
schließenden Filmgespräch wird er
Fragen zur heimischen Imkerei beant-
worten

Tres / 3

Im spanischen Original mit Untertiteln

URU/ARG/D 2012, 119, OmU, Regie: Pablo Stoll
Ward, mit Humberto de Vargas, Sara Bessio,
Anaclara Ferreyra Palfy

In seiner leeren und kalten Wohnung
fühlt sich Rodolfo, als ob er nicht dort-
hin gehören würde. Unterdessen
gehen auch seine Ex-Frau Graciela und
ihre Teenager-Tochter Ana, von denen
er sich vor zehn Jahren getrennt hat,
durch entscheidende Phasen ihres Le-
bens. Unauffällig versucht Rodolfo, wie-

der seinen alten Platz neben den bei-
den Frauen zurückzuerobern."

Tres / 3 ist ein Film über Egoismus und
die Suche nach Erlösung; über das Er-
wachsenwerden und die Momente im
Leben, die – auch wenn wir es nicht be-
merken – unsere Persönlichkeit formen.
Es ist eine Geschichte über zweite
Chancen und die Angst, die damit ein-
hergeht: die Angst, zu versagen.“ (Pablo
Stoll Ward, Regisseur, unter anderem
von Whisky))



Camp 14

Ein Fall für Amnesty

D 2012, 104 Min., Regie: Marc Wiese, OmU

In Nordkorea leben etwa 200.000 Menschen in Arbeitslagern. Shin Dong-Hyuk war einer von ihnen. Er wurde in Camp 14 geboren. Vom Tage seiner Geburt an war er ein politischer Gefangener. Seine gesamte Kindheit und Jugend verbringt er in dem Straf-lager der härtesten Kategorie: Zwangsarbeit seit seinem 6 Lebens-jahr, Hunger, Schläge und Folter be-stimmen seinen Alltag. Ständig sind die Häftlinge der Willkür der Wärter ausgesetzt und vom Tode bedroht. Shin hat keine Ahnung von der Welt außerhalb der Stacheldrahtzäune. Shin glaubt, dass alle Menschen so leben würden. Erst mit 23 Jahren ge-lingt ihm durch einen Zufall die Flucht und es ist fraglich, ob er mit der Frei-heit überhaupt leben kann. Dem Re-gisseur gelingt es, zwei Täter vor die Kamera zu bringen. Dabei zeigt sich, dass sie genauso wie Shin diese Hölle für Realität hielten. Es gab und gibt kein Draußen.

AGENDA 21

Die Farbe des Ozeans



D/E 2011, Regie: Maggie Peren, 92 Min.

Eine deutsche Touristin erlebt am Strand von Gran Canaria die Ankunft eines Bootes mit afrikanischen Flücht-lingen und versucht, den Verdurstenden mit Wasser zu helfen. Sie baut eine Art Freundschaft zu einem Vater und seinem kleinen Sohn auf, für deren Ab-schiebung ein zynischer spanischer Polizist sorgen will. Trotz ihrer Unter-stützung kann sie den Mann nicht ret-ten und muss mit ansehen, wie nicht nur die Rigorosität von Behörden Leben und Hoffnung mit Wucht zerstö-ren. **Gespräch mit: Harald Glöde**
Borderline Europe

In ihrem Haus

Lehrer - Schüler - Geschichte von François Ozon



Fr 2012, 105 Min., Regie: Francois Ozon, mit Kristin Scott Thomas, Emmanuelle Seigner, Denis Ménochet

Der Gymnasiallehrer Germain ist wie üblich enttäuscht von den Ergebnissen des letzten Schulaufsatzes. Zum Thema „Wie ich mein letztes Wochenende ver-bracht habe“ sind seinen Schülern nur Banalitäten eingefallen. Dann liest er den Aufsatz von Claude, dem stillen Jungen aus der letzten Reihe: „Am Sonnabend ging ich zu Raphael Artoles Haus um zu lernen. Die Idee dazu bekam ich, weil ich schon eine ganze

Weile vor hatte, dieses Haus zu betre-ten. Letzten Sommer ging ich jeden Nachmittag in den Park und betrach-tete das Haus von dort aus, aber eines nachts hätte mich Raphas Vater dort fast beim Spionieren erwischt. Am Frei-tag, als Rapha gerade in Mathematik versagt hatte, bot ich ihm einen Handel an: „Du hilfst mir in Philosophie und ich helfe dir in Mathematik.“ Das war natürlich nur ein Vorwand.“

Ab diesem Moment trifft sich Germain mit Claude und stachelt ihn zur Fort-setzung der Geschichte an. Die Realität vermischt sich fortan mit der Fiktion.

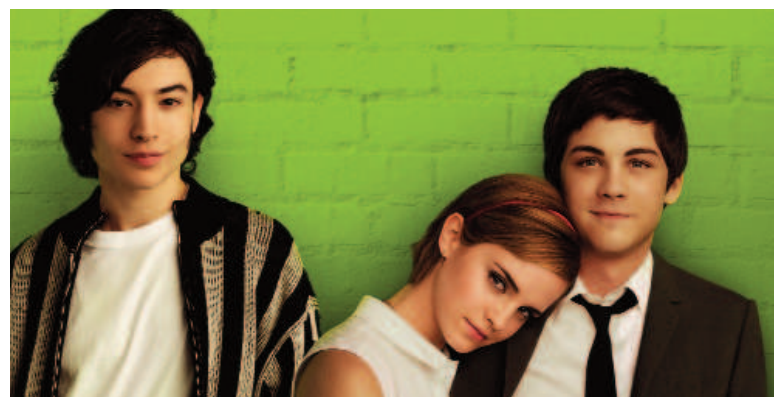
Vielleicht lieber morgen

Sehenswerte Coming-Of-Age-Geschichte -eine Entdeckung

USA 2012, 104 Min., Regie: Stephen Chobsky, mit Logan Lerman, Emma Watson, Ezra Miller,

Außenseiter, Sonderling und noch dazu der Neue: Der 15-jährige Charlie be-sucht die neue High School und findet dort unerwartet echte Freunde. *Vielleicht lieber morgen* blickt mit gelegent-licher Wehmut und Nostalgie auf die spannende Phase des Erwachsenwer-dens und der ersten große Liebe. Ein Film über, aber nicht unbedingt nur für

Teenager, der in eine unbestimmte Zeit führt, in der es noch keine Handys gab und die Musik von den Vinylplatten kam - oder in der das alles wieder mo-dern ist. Eine wunderbare Romanadap-tion durch den Autor selbst, die dank der Kameraarbeit von Andrew Dunn und der Musik ganz präzise den richti-gen Ton für eine Geschichte übers Er-wachsenwerden trifft - voller Nostalgie und Sehnsucht, ohne dass man wirklich dorthin zurückgehen will.



Termine

Ab 13.12.
Cinéfête

Das traditionsreiche Festival CINEFETE tourt zum 13. Mal über ein Jahr in über 100 Städten in ganz Deutschland. Sieben französische Filme im Original mit Untertiteln werden auch im Kino Breitwand ge-zeigt. Zu jedem Film gibt es pädagogi-sches Begleitmaterial im Internet, welches extra für den französi-schen Unterricht zu jedem Film erstellt wurde.

www.breitwand.com
<http://www.institutfran-cais.de/cinefete/>

Schulvorstellungen
bitte reservieren

Schloss Seefeld

Freitag, 14.12.

22.15 Uhr

Sonntag, 16.12.,
11.00 Uhr

ZWEI FILME ÜBERS
ERWACHSENWERDEN
ZUM TRÄUMEN UND
ERINNERN:

Vielleicht lieber
morgen

+

Garden State

USA 2004, 102 min., Regie: Zach Braff, mit Zach Braff, Natalie Portman, Peter Skars-gard

Einfach nur eine wundervolle, aus dem Leben gegriffene Geschichte über drei Au-genseiter mit superben Darstellern er-zählt. Witzig, ironisch, zynisch, traurig, dramatisch, toll!

Zum Wieder-Entdecken und Träumen über einen jungen Mann, der am liebsten in einer Tapete verschwinden würde und plötzlich zwei Freunde an seiner Seite hat, mit denen er das erleben und empfinden kann, was er sich ersehnt.

Termine

Starnberg

Sonntag, 23.12.
 11:00 Der Hobbit, OmU
 11:00 Das Venedig Prinzip
 + 6 x Venedig
 Sechs Venezianer erzählen von einem dem Touristen unbekanntem Zauber der Lagunenstadt
14:00 DER ERSTE KINOBESUCH:
 Morgen, Findus, wird's was geben
Montag, 24.12.
 13:15 **DER ERSTE KINOBESUCH:**
 4,- Euro: Wunder einer Winternacht
 14:30 Sammys Abenteuer 2
 15:00 Der Hobbit
 16:15 Jesus liebt mich
Dienstag, 25.12.
 11:00 Cloud Atlas
 11:00 Die Wand
Mittwoch, 26.12.
 11:00 Der Hobbit, OmU
 11:00 More Than Honey
Sonntag, 30.12.
 11:00 Ludwig II
 11:00 Die Wand
 13:15 **DER ERSTE KINOBESUCH:**
 4,- Euro: Weihnachten in Bullerbü

Einführung und Gespräch mit Thomas Darchinger

Beasts Of The Southern Wild

**Freitag, 21.12., 19:30 Uhr
 Kino Schloss Seefeld**

Schloss Seefeld

Freitag, 21.12.
 16:00 **DER ERSTE KINOBESUCH:**
 Morgen, Findus, wirds was geben
 19:30 Beasts Of The Southern Wild mit Einführung und Gespräch mit Thomas Darchinger
 21:30 8 Shorts for 1 Christmas, Kurzfilme zum kürzesten Tag des Jahres
Sonntag, 23.12.
 11:00 **Beste Filme 2012:** Winterdieb
 11:00 Tabu
Montag, 24.12.
 14:00 **DER ERSTE KINOBESUCH:**
 4,- Euro: Mein Freund Knerten
 14:30 Niko 2
Dienstag, 25.12.
 11:00 Das Venedig - Prinzip
 11:15 Unser Wald - das grüne Wunder
Mittwoch, 26.12.
 11:00 **Beste Filme 2012:** Liebe
 11:00 **Beste Filme 2012:**
 Ziemlich beste Freunde
Sonntag, 30.12.
 11:00 Gebrüder Taviani: Kaos
 14:15 César muss sterben

Jesus liebt mich

Neue Komödie von Florian David Fitz



D 2012, Regie: Florian David Fitz, mit F.D. Fitz, Jessica Schwarz, Henry Hübchen, Hannelore Elsner

Jeshua ist einfach zu perfekt, um der Richtige zu sein. Er kann zuhören, sieht gut aus und ist zur Abwechslung mal kein Egoist. Naja, vielleicht blendet Marie aus Liebe die kleinen Eigenheiten ihres neuen und doch etwas seltsamen Freundes aus Palästina aus: Er hat un-

gepflegte Haare, noch nie eine Tomate gesehen und wäscht anderen Leuten einfach so die Füße. Aber die gute Marie sehnt sich nach einer Schulter zum Anlehnen und ist blind vor Liebe. Und Jeshua ist mit seiner Mission beschäftigt: Er soll den nahenden Weltuntergang vorbereiten. Der ist aber erst am nächsten Dienstag. So langsam wird Marie alles klar. Nachfolgekomödie von Vincent will mehr.

Tabu

Außergewöhnliches in s/w

D/Fr, BR/Po 2012, Regie: Miguel Gomes, 100 Min., mit Teresa Madruga, Laura Soveral, Ana Moreira, Henrique Espirito Santo

Außergewöhnlicher Kinofilm, wie er selten geworden ist. Er gleicht einer fremden Melodie, die uns irgendwie doch bekannt vorkommt. Wer sich darauf einläßt, erlebt etwas ganz Besonderes.

Die Rentnerin Pilar verbringt ihren Lebensabend damit, Gutes zu tun und anderen zu helfen. So sorgt sie auch für ihre einsame Nachbarin Aurora, eine exzentrische achtzigjährige Dame, die ihr letztes Geld im Kasino verspielt, Antidepressiva schluckt und ihre kapverdische Haushälterin Santa verdächtigt, sie mit Voodoo zu verhexen. Als Aurora im Sterben liegt, sucht Pilar auf ihren Wunsch hin einen gewissen Gian Luca Ventura. Sie findet ihn im Altersheim, und wie sich herausstellt, verbindet ihn mit Aurora eine Geschichte, die fünfzig Jahre zurückliegt. Sie beginnt mit den Worten: „Aurora hatte eine Farm in Afrika, am Fuße des Mount Tabu...“

21.12. Kurzfilmtag

8 Shorts for 1 Christmas

71 Min., verschiedene Länder und Regisseure

Am kürzesten Tag des Jahres wollen wir dem Kurzfilm mit acht Kurzfilmen zum Thema Weihnachten huldigen. Oft ein Spaß, manchmal nachdenklich, sehr innovativ - kurz ein Highlight!

Freie Weihnachten D 2004, 8'30, Skurriles über den deutschen Weihnachtsmarkt

Ernst und das Licht, Dänemark 1996, 12 Min., Jesus kehrt zurück ... (passend zu *Jesus liebt mich*)

Die Hard, Russland 1997, 1'30, Parodie **Music for One X-Mas and Six Drummers** Sw 2010, 5'04 Min., herausragend!

Long Distance Information GB 2011, 7'45, OmU, Sohn ruft an Weihnachten endlich seinen Vater an

Der kleine Nazi D 2010, 13'23, Oma richtet in Demenz Weihnachten der Nazizeit aus, während Israeli zu Besuch kommt

Ebony Society NZ 2010, 12'10, nächtliche Diebestour an Weihnachten

Bloody Olive Belgien 1996, 10 Min., ein mörderisch gutes Weihnachtsfest mit Messern, Äxten und anderen Utensilien

Beasts Of The Southern Wild

21.12. Mit Einführung durch Thomas Darchinger

USA 2011, 92 Min., Regie: Benh Zeitlin, mit Quvenzhané Wallis, Dwight Henry, Lowell Landes, Levy Easterly

Sie heißt Hushpuppy und sie lebt mit ihrem kranken Vater in einem improvisierten Camp im Mississippi-Delta. Eine Naturkatastrophe ähnlich dem Wirbelsturm Katrina hat die Menschen entwurzelt. Fulminant wird hier ein

postapokalyptisches Märchen-Gedicht inszeniert, das schillernd frei und beglückend von einer Welt vor dem Untergang erzählt und trotzdem Hoffnung läßt. Mit der Gültigkeit der Mythen, Licht, Farbe und Lebendigkeit gelingt es Hushpuppy ein neues Leben zu entwerfen.

„A passionate and unruly explosion of Americana“ (A.O.Scott)



Die besten Filme zum Jahresende

Zum Abschluß des sehr erfolgreichen Kino-Jahres 2012 zeigen wir nochmals unsere liebsten Filme.

Für einen rundheraus vergnüglichen filmischen Nachmittag haben gesorgt und können weiter begeistern: **Knerten traut sich** (ab 0 Jahre), **Tony 10** (ab 6 Jahre), **Unser Wald - das grüne Wunder** (ab 6 Jahre), **Tom und Hacke** (ab 8 Jahre), **Pommes Essen** (ab 10 Jahre), **Liverpool Goalie** (ab 10 Jahre)

Für Erwachsene war dieses Kino-Jahr ein reiches Jahr an filmischen Eindrücken. Allen Unkenrufen zum Trotz lebt das Kino mehr denn je und diese Filme sollte man 2012 gesehen haben: **Ziemlich beste Freunde**, Christian Petzolds **Barbara**, David Wenden's **Kriegerin**, Sam Mendes' **Skyfall**, Michael Hanekes **Liebe**, Ursula Meiers **Winterdieb** (Sister) und Alexej Fedorchenkos **Stille Seelen**.

Natürlich darf unser Film **Kaos** von den Gebrüdern Taviani zum Jahresende nicht fehlen, dessen Kopie wir als einziges Kino in Deutschland noch zeigen. Wenn Sie ihn weiter sehen wird dieser Film nie verloren gehen.

Killing Them Softly

Brad Pitt als Killer

USA 2012, 104 Min., Regie: Andrew Dominik, mit Brad Pitt, Ray Liotta, Ben Mendelsohn, Richard Jenkins

Nach einem Raubüberfall auf eine illegale Pokerrunde durch die beiden Kleinganoven Frankie und Russell soll Jackie im Auftrag von Driver herausfinden, wer hinter der Sache steckt und die Schuldigen bestrafen. Doch so einfach ist das nicht, da ein Profikiller, der nachmittags schon besoffen ist, ebenfalls in den Fall involviert ist. Corgans Monologe und seine Wortgefechte mit Driver gehören zu den Höhepunkten des Films, der in auffälliger Weise immer wieder Ausschnitte aus den Wahlkampfreden von George W. Bush und Barack Obama einflücht und so einen politischen Subtext einstreut, den man in dieser Form selten im amerikanischen Genrekino zu sehen bekommt.

Ludwig II

Bildgewaltige Neuverfilmung eines tragischen Lebens



D 2012, 130 Min., Regie: Peter Sehr, Marie Noelle, mit Sabin Tambrea, Sebastian Schipper, Hannah Herzsprung

Opulente Neuverfilmung eines tragischen Lebens: Der König von Bayern, Ludwig II., träumt in jungen Jahren von einer besseren Welt. Die hochbegabte Künstlerseele glaubt an die Veredelung der Menschen durch Kunst und Musik. Er will den Musikunterricht für das Volk an die Stelle des Waffendienstes setzen und setzt seine Macht und das Geld des

Staates zur Umsetzung seiner hohen Ideale von Bildung und Kultur ein. Aber die Welt um ihn herum dreht sich ganz normal weiter und das Königreich wird von außen durch Kriege mit Preußen und Frankreich bedroht. In der Innenpolitik verbünden sich die Minister gegen den König und seine Pläne. Zutiefst verstört und von den Menschen enttäuscht zieht er sich aus der politischen Öffentlichkeit zurück und flüchtet vor der bitteren Realität, bis er unter ungeklärten Umständen verstirbt.

Cäsar muss sterben

Gewinner der Berlinale 2012 von den Gebrüdern Taviani

It 2012, 76 Min., Regie: Paolo u. Vittorio Taviani

Am Ende von dieser Shakespeareschen Julius Cäsar - Aufführung werden die Darsteller mit stürmischem Applaus belohnt. Das Licht verlöscht, die Akteure verlassen die Bühne und kehren zurück in ihre Zellen: Es sind Häftlinge, die im Hochsicherheitstrakt der römischen Strafanstalt Rebibbia einsitzen. Sechs Monate lang haben Paolo und Vittorio Taviani den Entstehungsprozess der Inszenierung beobachtet. Sie

zeigen, wie Shakespeares universelle Sprache den Akteuren hilft, sich auf den Charakter ihrer Figuren einzulassen, wie sie ins Wechselspiel von Freundschaft und Betrug, Macht, Lüge und Gewalt eintauchen und wie ihr Engagement belohnt wird. Als sich nach der Premiere die Zellentüren hinter Cäsar, Brutus und den anderen schließen, fühlen sie sich stolz und auf merkwürdige Weise berührt: Die Kunst hat ihnen einen Blick in die Tiefen der eigenen Biografie gestattet



Termine

Herrsching

- Donnerstag, 20.12.**
 16:00 KINDERFILM DES MONATS:
 Morgen, Findus, wird's was geben
 18:00 Anna Karenina
- Freitag, 21.12.**
 15:15 Das Geheimnis der Feenflügel
 17:00 Die Vermessung der Welt
 19:15 Anna Karenina
 21:30 Killing Them Softly
- Samstag, 22.12.**
 15:15 Das Geheimnis der Feenflügel
 17:00 Die Vermessung der Welt
 19:15 Anna Karenina
 21:30 Killing Them Softly
- Sonntag, 23.12.**
 11:30 8 Shorts for 1 Christmas
 Kurzfilme zum Fest
 13:30 Madagascar 3 - 2 D
 15:15 Das Geheimnis der Feenflügel
 17:00 Die Vermessung der Welt
 19:15 Anna Karenina
 21:30 Killing Them Softly
- Montag, 24.12.**
 14:00 Das Geheimnis der Feenflügel
- Dienstag, 25.12.**
 13:30 Bavarìa
 15:15 Das Geheimnis der Feenflügel
 17:00 Die Vermessung der Welt
 19:15 Anna Karenina
 21:30 Killing Them Softly
- Mittwoch, 26.12.**
 11:00 Anna Karenina
 13:30 Die Vermessung der Welt
 15:45 Das Geheimnis der Feenflügel
 17:30 Jesus liebt mich
 19:30 Jesus liebt mich
 21:30 Killing Them Softly
- Donnerstag, 27.12.**
 15:00 **Beste Kinderfilme 2012:**
 Knerten traut sich
 16:30 **Beste Filme 2012:** Liebe
 19:00 Cäsar muss sterben
 20:30 **Beste Filme 2012:**
 Kriegerin
- Freitag, 28.12.**
 15:15 **Beste Kinderfilme 2012:**
 Liverpool Goalie
 17:15 **Beste Filme 2012:** Stille Seelen
 19:00 Cäsar muss sterben
 20:30 **Beste Filme 2012:** Skyfall
- Samstag, 29.12.**
 15:00 **Beste Kinderfilme 2012:**
 Tony 10
 17:00 **Beste Filme 2012:** Winterdieb
 19:00 Cäsar muss sterben
 20:30 **Beste Filme 2012:** Skyfall
- Sonntag, 30.12.**
 11:00 **Beste Filme 2012:** Liebe
 13:15 **Beste Filme 2012:** Stille Seelen
 15:00 **Beste Kinderfilme 2012:**
 Madagascar 3 - 2 D
 17:00 **Beste Filme 2012:**
 Unser Wald - das grüne Wunder
 18:45 **Beste Filme 2012:** Barbara
 20:30 **Beste Filme 2012:** Skyfall
- Montag, 31.12.**
 14:00 **Beste Kinderfilme 2012:**
 Tom und Hacke
 16:00 **Beste Filme 2012:** Winterdieb
 18:00 **Beste Filme 2012:**
 Ziemlich beste Freunde